

INFORMATIONSBLATT



GEMEINDE DÜNSERBERG



Zu Besuch in Dünserberg

Anfang Juli durften wir Kindergärtler, der Gemeinde Dünserberg, einen Besuch abstatten. Bürgermeister Walter Rauch führte uns durch die Gemeinde, das Feuerwehrhaus und die Schulräume. Im Anschluss daran wurden wir großzügig auf ein Würstle mit Brot und Most im Sitzungszimmer der Gemeinde eingeladen.

Vielen herzlichen Dank nochmals für den liebevollen Empfang – der Vormittag war sehr spannend und abwechslungsreich, ein wirklich gelungener Ausflug!

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal und wir hoffen, dass Walter und Angela uns auch einmal im Kindergarten besuchen werden!

Dünser und Dünserberger Hennagrüpler, Burgi und Andrea

Frau Holle Babysittervermittlung nun auch in Dünserberg



Freiraum nötig?

Eine Verschnaufspause für Eltern, Zeit für Einkäufe, Friseurbesuch oder Arzttermin. Ein paar Stunden Zeit für die Partnerschaft oder für sich selbst, geben dem Familienleben wieder mehr Energie und Gelassenheit. Wir vermitteln Ihnen aus Ihrer näheren Umgebung stundenweise Babysitter/innen.

Frau Holle: qualifizierte stundenweise Kinderbetreuung

32 ehrenamtlich tätige Vermittlerinnen in Vorarlberg koordinieren über 1000 Babysitter/innen. Die meist jugendlichen Kinderbetreuer/innen sind mindestens 14 Jahre alt und haben einen mehrstündigen Babysitterkurs absolviert.

Klare Regeln für alle

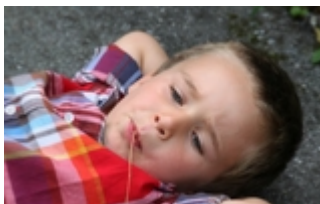
Wir legen Wert auf klare Vereinbarungen für alle Beteiligten. Eltern, Mütter, Väter und Babysitter/innen erhalten schriftliche Informationen.

Was kostet ein/e Frau Holle Babysitter/in?

Für Familienverbandsmitglieder ist die Vermittlung kostenlos. Die Mitgliedschaft beim Vorarlberger Familienverband kostet pro Jahr 16,- Euro. Die Stunden werden direkt zwischen dem Babysitter und der Familie abgerechnet.

Info, Kontakt: Vorarlberger Familienverband, Frau Holle Babysittervermittlung, Ulla Lokan, Koordination
T 05574/47671-14,, 0676/833 733 60, Email: ulla.lokan@familie.or.at, www.familie.or.at

Babysitter wanted!



Steckbrief Babysitter/in

Du bist mindestens 14 Jahre alt, magst Kinder und bist bereit, einen 16-stündigen Babysitterkurs zu machen, oder hast schon einen absolviert? Dann können wir dich vermitteln!

Melde dich – Der nächste Kurs startet im Herbst!

Michaela Müller-Kofler & Doris Fraisl
T 0676 / 833 733 73

GRÜNMÜLL

Die Gemeinde Dünserberg stellt einen Container zur Verfügung, in dem Grünmüllabfälle kostenlos entsorgt werden können.

Zum Grünmüll gehören: Ast- und Strauchschnitt
Garten- und Blumenabfälle
Blätter und Rasenschnitt

Abgabezeiten täglich von: 9.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

Der Container befindet sich zwischen Montanast und Futsch, direkt an der Landstraße (beim Streuplittsilo) und steht bis zum **15.11.2015** zur Verfügung.

Der Bauhofleiter: Markus Hartmann

Sprechstunde mit LTVP Gabriele Nußbaumer – Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch

Am **Montag, 7. September** wird Landtagsvizepräsidentin Gabriele Nußbaumer im Gemeindeamt in Dünserberg eine öffentliche Sprechstunde abhalten. Diese findet von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Landtagsvizepräsidentin Gabriele Nußbaumer will im Rahmen ihrer Tätigkeit mit der Bevölkerung direkt in Kontakt treten. Wenn Sie also Fragen oder Interventionen haben, nutzen Sie diese Gelegenheit. Bei der Sprechstunde können der Landtagsvizepräsidentin aber auch allgemeine und persönliche Probleme unterbreitet werden.



Philatelietaf in Dünserberg

Erstmalig wird sich die Post mit einem Philatelietaf in Dünserberg präsentieren. Im Gasthaus „Luag ahe“ (beim Feuerwehrhaus und Gemeindezentrum) wird am **17. September von 9:00 bis 12:00 Uhr** die Post ihre philatelistischen Produkte anbieten. Als spezielles Zuckerl wird für jeden Einkauf pro € 20,-- eine Briefmarke mit der Ansicht des „Dünser Äpele“ mit dem ORF-Sender zu erhalten sein.

Diese Briefmarke ist sonst nicht käuflich zu erwerben, hat aber Frankaturgültigkeit für einen Standardbrief mit € 0,68. Die Auflage für diese spezielle Briefmarke ist mit 300 Stück äußerst gering und in Sammlerkreisen sehr gefragt.

Bürgermeister Walter Rauch und die Post freuen sich auf zahlreichen Besuch in Dünserberg

KUNDMACHUNG

Wir laden die Bevölkerung ein, im Rahmen der Amtstage der Feldkircher Notare,

am Donnerstag, den 17.09.2015 von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

im Gemeindeamt Dünserberg, in einem persönlichen Gespräch, kostenlose Rechtsauskunft jeglicher Art einzuholen. Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Voranmeldung gebeten.

Dies ist eine kostenlose Serviceleistung der Feldkircher Notare.

Theatergruppe
Dünserberg



Die Erbtante aus Amerika

www.theatergruppe-duenserberg.at

Termine Herbstaufführung 2015

SA	03.10.2015	20.00 Uhr
SA	10.10.2015	20.00 Uhr
SO	11.10.2015	16.00 Uhr
FR	16.10.2015	20.00 Uhr
SA	17.10.2015	20.00 Uhr
FR	23.10.2015	20.00 Uhr
SA	24.10.2015	20.00 Uhr

Kartenreservierung unter Tel.: 0664 / 94 92 742

Syrien ist Schauplatz des weltweit größten Flüchtlingsdramas!



Das größte Flüchtlingsdrama der Welt spielt sich derzeit in Syrien ab, wo seit mehr als vier Jahren ein Bürgerkrieg tobt. Nach Angaben des Flüchtlingshilfswerk UNHCR sind bislang rund vier Millionen Menschen vor der Gewalt in die Nachbarländer geflohen.

Deshalb verschärft sich auch die Flüchtlingssituation in Österreich dramatisch!

Vom Innenministerium werden derzeit Flüchtlingszahlen von bis zu 70.000 im Jahr 2015 für Österreich prognostiziert. Jede Gemeinde ist aufgerufen, Asylwerber aufzunehmen und damit zur Verbesserung der derzeit katastrophalen Wohnsituation beizutragen.

Auch die Dünserberger Bevölkerung wird dringend dazu aufgerufen, sich bei der Suche nach möglichen Quartieren zu beteiligen und bei Bereitschaft, Flüchtlinge aufzunehmen, sich im Gemeindeamt zu melden!

Wo WALGAU draufsteht und was dann „drin“ ist



Die Walgau-Identität ist ein häufiges Gesprächsthema, wenn die Rede auf den Regionalentwicklungsprozess kommt. Meistens wird verneint, dass es sie überhaupt gibt. Oft heißt es auch: ‚Kein Mensch bezeichnet sich selbst als ‚Walgauer‘ - nur ich sage das manchmal von mir...‘ Eine latente Walgau-Identität gibt es eben doch, siehe Lokalausweis unten...

Noch gibt es keine „Walgau-Würstel“, da sind uns die Wiener mit dem „Sacherwürstel“ ein Stückchen voraus. Aber arme Würstchen sind wir hier im Walgau deshalb auch keine. Einen Imbiss-Stand nach unserer Talschaft zu benennen, macht Appetit und lässt uns nachdenklich werden: Wie schmeckt denn der Walgau eigentlich? Bekanntlich geht Liebe durch den Magen. Wer dann noch sein Herz verliert, meint damit nicht, dass das Herz in die Hose gerutscht ist...

Den oben abgebildeten Walgau-Imbiss gibt es mittlerweile nicht mehr. Regionale Produkte aus dem Walgau, die wir uns im wahrsten Sinne auf-tischen können, hingegen schon: Sennereiwaren mit zahlreichen Käse- und Joghurtsorten, Apfelsäfte, Hochprozentiges, Weine in rot und weiß, Fleischwaren und Fische, Obst, Honig, Marmeladen, Kartoffeln, Salate, Eingelegtes... da kann schon viel Walgau auf den Teller kommen.



IMWALGAU



**LEADER-Region
Vorderland-Walgau-Bludenz**



Die neue LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz



Ende Juni 2015 fand in Wien im Bundesministerium BMLFUW die offizielle Urkundenüberreichung an die ganz neue LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz (VWB) statt.

Nach einem einjährigen Prozess wurde die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) gemeinsam mit Politik, Verwaltung und vielen Bürgerinnen und Bürgern aus verschiedenen Bereichen erarbeitet. Mit der erfolgten Anerkennung hat der Verein LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz **Frau Dipl. Ing. (FH) Karen Schillig als LEADER-Managerin** und Geschäftsleiterin eingestellt.

Karen Schillig fungiert als Bindeglied zwischen den Gemeinden und BürgerInnen, dem Vorstand und der EU-Programmbehörde. „Die Bürger gestalten ihre Heimat“ sagt Schillig, „sie sind gefragt, aktiv zu werden und mit ihren Ideen für innovative Projekte die Region zu stärken“.

INFOBOX LEADER

- ✓ EU-Förderprogramm, mit dem seit 1991 innovative Projekte im ländlichen Raum gefördert werden.
- ✓ Wichtige LEADER-Prinzipien:
- ✓ Aufwertung der Regionen (Bottom-up-Prinzip)
- ✓ Sektorübergreifender Ansatz: Akteure aus verschiedenen Sektoren (Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft, Bildung, Kultur etc. und Gemeinden/Regionen) arbeiten zusammen.
- ✓ Innovation (es sollen v.a. Umsetzungsprojekte mit Vorzeigecharakter gefördert werden)
- ✓ 26 Mitgliedsgemeinden
- ✓ rund 80.000 Einwohner
- ✓ Fördervolumen bis 2022: € 3.865.000
- ✓ Förderungsanträge für mögliche LEADER-Projekte können laufend eingebracht werden.
- ✓ Der Vorstand tagt 4 x jährlich und prüft dabei eingegangene Projektanträge.

Kontakt LEADER-Geschäftsstelle

Verein LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz, Bahnhofstr. 19, 6830 Rankweil, Tel: 05522 22211, Mobil 0664 3300356, Mail: schillig@leader-vwb.at

In eigener Sache...

Das Infoblatt der Gemeinde Dünserberg erscheint nun viermal jährlich. Gerne veröffentlichen wir auch Berichte und Inserate von den Dünserberger Vereinen bzw. von Privatpersonen.

Senden Sie Berichte und Fotos digital an: kassier@duenserberg.cnv.at

Impressum:

Infoblatt 03/2015 der Gemeinde Dünserberg
Gemeindeamt Dünserberg
kassier@duenserberg.cnv.at